

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Kulturausschuss	08.09.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2022 für Museen im Ravensberger Park (480)

Betroffene Produktgruppe

11.04.10 Historisches Museum
11.04.16 Museum Huelsmann

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushalt 2022 mit den Plandaten für die Jahre 2022 bis 2025 (Haushaltsplanentwurf 2022, Band II, S. 925 bis 934 für die Produktgruppe 11.04.10 sowie S. 963 bis 970 für die Produktgruppe 11.04.16) unter Berücksichtigung der sich aus Anlage 1 ergebenden Veränderungen zu beschließen:

1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen

11.04.10, Historisches Museum
11.04.16, Museum Huelsmann

wird zugestimmt.

2. Den **Teilergebnisplänen** der Produktgruppen

11.04.10 im Jahre 2022 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 147.063 € und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 2.224.904 €
11.04.16 im Jahre 2022 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 139.693 € und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 361.702 €

wird zugestimmt.

3. Den **Teilfinanzplänen** der Produktgruppen

11.04.10 im Jahre 2022 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 € und investiven Aufwendungen in Höhe von 164.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €

11.04.16 im Jahre 2022 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 4.000 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 4.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe

von 0 €

wird zugestimmt.

4. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.04.10 und 11.04.16 wird zugestimmt.
5. Dem **Stellenplan** 2022 für das Amt Museen in Ravensberger Park wird zugestimmt. Gegenüber dem Stellenplan 2021 ergibt sich eine Stellenaufstockung von 0,4.

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan 2022 die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2022 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2023 bis 2025.

Erläuterungen:

Allgemein:

Das Amt Museen im Ravensberger Park ist mit Wirkung vom 01.01.2021 mit der Übernahme des Betriebs des Museum Huelsmann durch die Stadt Bielefeld gegründet worden. Der Haushalt des Amtes besteht aus den Produktgruppen 11.04.10 (Historisches Museum) und 11.04.16 (Museum Huelsmann). Der Haushalt für die Produktgruppe 11.04.16 für das Haushaltsjahr 2021 war aufgrund der Vorlage 10816/2014-2020/1 abschließend durch den Rat am 18.06.2020 beschlossen worden.

Beide Produktgruppen werden im Haushaltsplanentwurf 2022 mit den wesentlichen Ansätzen und Eckdaten aus dem Haushaltsjahr 2021 übernommen.

Zu den Teilergebnisplänen:

Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

In der Produktgruppe 11.04.10 (Historisches Museum) ist hier als Besonderheit ein für das integrative Aufsichtsteam des Historischen Museums zweckgebundener Zuschuss des LWL enthalten. In der Produktgruppe 11.04.16 (Museum Huelsmann) umfassen die hier ausgewiesenen Erträge insbesondere die Zuwendungen der Stiftung Huelsmann.

Zeile 5 (privatrechtliche Leistungsentgelte)

Hierin sind in beiden Produktgruppen hauptsächlich Eintrittsentgelte, Führungsentgelte, Mieteinnahmen und Einnahmen der Museumsshops enthalten.

Veränderungen wurden lediglich im Hinblick auf die vorgesehene Änderung der Entgeltordnung für die Museen vorgenommen. Entsprechend der Vorlage 0302/2020-2025/1 wurden Mindererträge im Bereich der Eintritte und im Bereich der Entgelte für museumspädagogische Angebote von insgesamt 14.590 € für das Historische Museum und 2.806 € für das Museum Huelsmann berücksichtigt. Diese Veränderung wird im Hinblick auf verbesserte Teilhabemöglichkeiten für Kinder und Jugendliche fachlich empfohlen.

Zeilen 11 – 17

Die Aufwendungen des gesamten Museumsbetriebs sind für beide Produktgruppen jeweils in den Zeilen 11 – 17 abgebildet.

Die prognostizierten Mehraufwendungen für zusätzliche Honorare (s. auch hierzu Vorlage 0302/2020-2025/1) in Höhe von 2.751 € für das Historische Museum und 840 € für das Museum Huelsmann sind berücksichtigt.

Zum Teilfinanzplan:

Zeile 9

Es handelt sich im Wesentlichen um Auszahlungen für die Neugestaltung der Dauerausstellung; für Ersatzbeschaffungen sowie räumliche Abtrennungen.

Stellenplan:

Der zusätzliche Stellenanteil von 0,3 betrifft die Stelle des Szenografen/Mediengestalters (Stellenplan-Nr. 480 10 160). Aufgrund der dynamischen Entwicklung in der Digitalisierung im Bereich von Ausstellungen und Vermittlung hat sich der Aufgabenbereich des Stelleninhabers umfassend gesteigert. Ein Engagement in diesem Bereich ist im Sinne der Verbesserung von kultureller Bildung und aktiver Teilhabe unverzichtbar, da insbesondere junge Menschen auf interaktivem und digitalem Wege deutlich einfacher gewonnen werden können, als auf herkömmliche Weise. Der Stelleninhaber soll darüber hinaus auch Aufgaben im Institut Museum Huelsmann übernehmen. Durch die Aufstockung der Stelle wird vermieden, dass ein deutlich höherer Mehraufwand an Sachkosten für die Ausstellungsgestaltung und Digitalisierung durch externe Vergaben entsteht. Anteilig erfolgt eine Refinanzierung durch die in Anlage 1 aufgeführten Einsparungen.

Weiter wird im Stellenplan 2022 nun auch ein 0,1-Stellenanteil für die Social-Media-Arbeit im Museum Huelsmann formell berücksichtigt (Stellenplan-Nr. 480 20 120), der bereits mit der Übernahme des Museumsbetriebs durch die Stadt Bielefeld im Jahr 2021 eingerichtet worden war. Der entstehende Mehraufwand wird fachlich empfohlen.

Dr. Witthaus
Beigeordneter